

Kreise und Traditionsgemeinschaften

FULCRUM-Staffel @home

Nach einem spektakulären Treffen im vergangenen Jahr anlässlich des Axalpschiessens in der Schweiz haben sich die ehemaligen MiG-29 Piloten in diesem Jahr wieder einmal in die alte Heimat zurückgezogen. Die 19. Reunion wurde in eben jenem Hotel, ja sogar im selben Raum, gefeiert in der vor über 20 Jahren die allererste Reunion der kleinen Gemeinschaft stattfand. Mit 47 Teilnehmern war es das bislang kleinste Treffen, was jedoch der Atmosphäre und der guten Stimmung keinen Abbruch tat.

Der Staffelkapitän GenLt a.D. Jürgen Höche begrüßte die Gäste in einem gemütlich, fast wohnzimmerartig eingerichteten Raum, in dessen Mitte sich schon der appetitliche Duft eines köstlichen Buffets verbreitete. In seinen wie immer kurzweiligen Ausführungen wies er auch auf seine repräsentativen Tätigkeiten und Kranzlegungen hin „Damit Sie auch mal wissen wofür wir Ihre Mitgliedsbeiträge auch verwenden...“ und warb für eine individuelle Mitgliedschaft in der „Gemeinschaft der Flieger Deutscher Streitkräfte“. Seine gekonnten





Ausführungen zu Ehren unserer Damen, die natürlich nicht fehlen durften, wurden mit reichlich Applaus bedacht.

Anschließend ergriff der Organisator und EStO der Staffel OTL a.D. Peter Steiniger das Wort und gab unter anderem einige Erläuterungen zum Thema Finanzierung der Treffen. Hierzu legte der Rechnungsführer OTL Jürgen Schumann anschließend noch einige Folien auf.

Bevor zur Eröffnung des Buffets eine leckere Suppe gereicht wurde, sorgte Steiniger für den emotionalsten Moment des kurzen offiziellen Teils in dem er seinem Chef, dem Staffelpkapitän GenLt.a.D. Jürgen Höche für seinen Dienst dankte! Der vitale 83-jährige steht der Staffel um die exotische MiG-29 FULCRUM,

die im Zuge der Wiedervereinigung Deutschlands von der NVA in den Bestand der Bundeswehr übernommen wurde, seit der Dritten Reunion im Jahre 2005 vor. Er selbst hat sie als Divisionskommandeur ab 1993 geflogen und übernahm das Amt vom verstorbenen ersten Staffelpkapitän Oberst Manfred Menge. „Dieser Dank ist längst überfällig! Du bist das Gesicht und die Stimme der Staffel und bist seit 20 Jahren bei jeder Reunion dabei!“ führte Steiniger aus, „Wir sind stolz, dass Du unser Staka bist und wünschen uns, dass Du es noch lange bleibst!“ Der große Applaus im Raum bekräftigte diesen Wunsch aller und wieder einmal nahm ein schöner Abend seinen Lauf.

Peter Steiniger